

Anzeiger und Herald, nebst Sonntagsblatt und Ader- und Gartenbauzeitung, nur \$2.00 pro Jahr; bei Vorabzahlung nur \$1.75 ohne Prämie. Mit Prämie \$2.00.

lokales.

— J. Roth verkauft Schiffsbillete. — Geht zu Bennetson & Nielsen, um Bilder einrahmen zu lassen, an Ost 3. Straße. — S. A. Stevers und J. J. Klinge reisen zu ihrer Erholung nach Effers Springs, Mo.

Leberne Pantoffeln. A. J. Bod. Quality Grocery.

— Frank Künze hat eine schöne Reihe von Caloric feuerlosen Koch- und Backgeräten, ebenso eine vollständige Reihe von Eisenwaren. 303 West 3. Str.

— Löst aus Eure Eisenwaren-Rechnungen ausrechnen. Die Schneid-Bohmann Co., West 2. Straße. Gegenüber dem Postamt.

— E. B. Justice, dem vor einigen Tagen eine Bege amputiert werden mußte, reiste nach Lincoln zu einem Spezialisten, um die Heilung zu beschleunigen.

— Löst Eure Krusen mit gutem Stoff füllen in der Birtshof von August Moll. Auch ein gutes Glas Bier giebt's da.

— „Der Graf von Monte Christo“, ein Grab an der Kirchhofswand, „Paukenhof“ in zwei Bände, 75c. Portofrei, 88c.

— Proeger & Joseph, deutsche Advokaten, Testamente und Rechtsanwaltsfachen eine Spezialität, Michelson Gebäude.

— Am 29. Februar wurden J. D. Webster und Gattin mit einem schönen „Schätzchen“ Baby beschenkt. Das zweite am 29. Februar hievor geborene Baby gehört dem Papa Kennedy. Beide Babys sind Reisende für bedeutende Firmen.

— John Morehead von Falls City, demokratischer Gouverneurs-Kandidat und Thomas Smith, Delegations-Kandidat für die demokratische National Convention, besuchten unsere Stadt und trafen Vorkehrungen, um die Campaigne in Fall Co. zu beginnen.

— Albert Muff und seine Gattin, Frau Muff, reisten nach Oskos, Texas, um fortan selbst auf einer Farm zu wohnen. Albert, der seit 3 Jahren für den Gils Club arbeitet, wurde von demselben mit einer schönen Uhr beschenkt. Diese Uhr wird ihm als Geschenk für seinen letzten Tag an der Farm.

— Dr. D. N. Bieraga, Zahnarzt, Office über Rader & Hornsby's Apotheke, Zimmer 3 und 4, empfängt sich den Publikum zu Ausdrucks aller zahntechnischen Arbeiten. Dr. Bieraga ist tüchtig in sei- nem Fach, und versteht großen Zu- versicht.

Reise.

Der Frühling des Jahres ist die Zeit, in der die Natur zu neuem Leben erwacht. Die Blumen blühen, die Vögel singen, und die Menschen fühlen sich frisch und lebendig. In dieser Zeit ist es besonders wichtig, auf die Gesundheit zu achten. Ein gutes Mittel dazu ist das Großer BALL im SANDKROG. Es enthält alle notwendigen Vitamine und Mineralien, um den Körper zu stärken und die Abwehrkräfte zu erhöhen. Freie Probe für alle, die es wünschen. HANS SCHEEL.

Großer BALL im SANDKROG
Freitag den 15 März
Alle sind freundlichst eingeladen.
HANS SCHEEL

— Dr. D. N. Bieraga, Zahnarzt, an Hedde Gebäude. — Geht nach Bennetson & Co., 221 Ost 3. Straße für neue Möbel. — Um einen guten Trunk zu bekommen geht nach August Moll. — Die Bros. Quincy Bier bei der Kiste oder Fass bei J. J. Klinge. — Sondermann hält nur gute Möbel zu Omaha oder Kansas City Preisen. — E. C. Hayman, M. D., Augen- und Ohrenarzt, Hedde - Gebäude, Grand Island.

— „Der Graf von Monte Christo“ in zwei Bänden zu 75c in dieser Office. 13c extra per Post.

— Dr. J. Que Sutherland, Arzt und Augenarzt, Brillen eine Spezialität. Office im Alexander Gebäude.

— Das vorzügliche Storz Bier beim Fass oder Kiste, für Familiengebrauch, bei S. A. Siebers.

— John Bohman, welcher 1 Jahr lang für Otto Guenther gearbeitet hat, wird nach Grand Island ziehen und für Kontraktor Boß arbeiten.

— Thomas Hayes, mehr als 70 Jahre alt, starb im hiesigen Hospital an Herzleiden. Das Begräbniß findet in Imperial Rebr., statt.

— Frä. Bluhm, Stenographistin der Ersten National Bank ist nach Seward gereist, um ihre kranke Mutter zu pflegen. Frä. Singherd hat ihre Stelle eingenommen.

— Wir haben nur noch etliche der Romane „Graf von Monte Christo“, zusammen mit zwei andere an Hand. Die drei in zwei Bände, 75c, Portofrei, 88c.

— Jensen & Larsen sind noch immer am alten Platz mit ihrem Lager von besten Whiskies, Rum, Cognac und Weinen jeder Art, Alles zu mäßigen Preisen.

— Schick Eure Reifen und Pneumatics nach den „Grand Island Tire & Vulcanizing Works“ zum Reparieren. 105 Ost 2te Straße, gegenüber dem Air-Dome. Bell Phone 1985. Alle Arbeit garantiert. Wir kaufen alte Reifen. W. R. Neuhafen, Eigenth.

— Bevor Ihr faul, — es wird Euch Geld sparen — kommt herein und seht unsere Reihe von Kochöfen und Ranges. Ich bin ebenso Agent für den Detroit Jewel Gas Oven, einer der bestgemachten Oefen im Handel. Denket an meinen neuen Platz an 303 West 3. Straße. Frank Künze, Eisenwaren.

— Der Kinder Massenball des Plattdeutschen Vereins am Sonntag Abend war nicht so lebhaft besucht wie es gewöhnlich war, wegen dem schlechten Wetter. Dennoch war eine nette Schaar Kinder in schönen Kostümen anwesend die sich auf's Beste amüßten. Die Preise wurden vertheilt wie folgt: Für die Mädchen Charakter, Biolo Sam; Kofjinn, Olga Delesien. Knaben Charakter, Elmer Moll; Kofjinn, Harry Dassel. Auch wurden etliche Gruppenpreise gegeben. Nach der Musikung fand ein großer Ball statt.

— Fred Leichmeier von Palmer starb dort in seine kleine Tochter Bertha Kruegel am Mittwoch Vormittag am Altersschwache. Er wurde am 15. Dez. 1822 in Halksburg, Pommern, Deutschland geboren und erreichte ein Alter von 89 Jahren und etwa 3 Monate. Er kam im Jahre 1890 mit Frau und dem Sohn Gustav, der vor 8 Jahren auf der Eisenbahn erlitten wurde nach Amerika. Seine Frau ging im Jahre 1893 im Tode voraus. Seine anderen Kinder die die Eltern nach Amerika kamen, sind: Bertha Kruegel bei Palmer, Augusta Boske von hier, Fritz Leichmeier von Boelus, Alvina Wiesner von hier und Franz Leichmeier von Archer. Die Beerdigung findet heute Nachmittag um 1 Uhr auf dem Palmer Friedhofe statt.

Farm zu verkaufen.

200 Aker Land in Gage Valley, schönes Haus mit 8 Zimmern, großer Stall, Baum mit 18 Äpfeln, 10 Pferde und 18 Lammern. Gute Granary, doppel Kornschuppen, Schenke, neuer Säbnerstall, gute Windmühle, vollere Obstgarten mit 500 Apfelsbäume, und viele andere Sorten. Alfalfa. Außerordentlicher Pasture von 80 Aker. Der Preis ist spottbillig, die Bedingungen sind sehr günstig, der title ist perfekt und der Käufer kann sogleich auf den Platz ziehen. A. C. Mayer. 2t.

Er wird nicht mehr gelähmt sein. Keine Lähmung mehr gibt es für Tom Moore von Cochran, Ga. Ich hatte eine böse Wunde an meinem rechten Fuß, die nicht heilen konnte, bis ich „Waller's Russia Salbe“ erbrachte. Ich schrieb es „aber“ in meine wunderbare Heilmittel für mich. Es heilte alle, stehende Wunden, Schwellen, Krebs, Brandwunden, Quetschungen, Ekzema oder Piles. Versucht es. Nur 65 Cents bei allen Apotheken.

— Sondermann der Möbelhändler am neuen Platz bei der Post-Office.

— Besucht die neue Bäckerei von Herman Schattenberg, 318 West 3. Straße.

— Holt Euren Schnaps und anderen Getränke von J. J. Klinge, 214 W. 3. Straße.

— E. P. Birk und Frau wurden durch die Geburt eines Sohnes erfreut.

— Dr. S. A. Seal, schmerzlose Zahnarzt, Office im Michelson Block hier wird Deutsch gesprochen.

— Das beste Brot und alle Sorten Kuchen sind zu haben in Herman Schattenberg's Bäckerei, 318 West 3. Straße. Geht und überzeugt Euch.

— In der Ersten National Bank ist kein Konto zu groß und feins zu klein, um jede Beachtung zu empfangen, welche den Wünschen der Einleger entsprechen.

— Kontraktor Sothmann war der niedrigste Bieter und erhielt den Kontrakt für den Bau der neuen Garage des W. A. Prince an 2. und Pine Straße. Das Gebäude wird etwa \$11,500 kosten.

— Der „Daily Real Range“, der von uns seit 20 Jahren verkauft worden ist, hat die allgemeinste Befriedigung gegeben. Die Schneid-Bohmann Co., West 2. Straße. Gegenüber dem Postamt.

— Begint mit dem Monat März und eröffnet ein Spar-Konto in der Ersten National Bank, denn diese Bank zahlt 4% Interessen an allen vollen Kalender Monaten und dieselben werden halbjährlich hinzugezogen.

— Geht nur zu Joseph Sondermann, von der Wiege bis zum Sarge findet Ihr alles in dem größten Möbel Magazin im Staate Nebraska im neuen Platz im A. O. U. B. Gebäude, 2. Straße.

— Im Laufe des Monats Februar wurden vom County Clerk Neumann 136 Erlaubniß-Scheine für Jagden und Fischen ausgestellt, pro 1912 im Ganzen 206. Wie viel Löhner werden da wohl von dem Sonntags-Jägern in die Luft geschossen werden!

— Henry Hudson, ein alter Bewohner von Danphan, starb letzten Freitag Abend daselbst am Schlaganfall, der ihn vor 2 Wochen traf. Er war 79 Jahre alt und lebte über 25 Jahre daselbst. Er hinterläßt seine Gattin und 1 Tochter. Das Begräbniß fand letzten Sonntag auf dem dortigen Friedhofe statt.

— In der letzten Nummer unserer Zeitung berichteten wir, daß manches Korn beim Reimfähigkeit recht erfreuliche Resultate ergeben habe. So hatte das Korn von Stell & Denker in Phillips 93%, von Wm. Stell, sr. 90%, von Wolcott & Ladger in Central City 85% Reimfähigkeit. Wir fügen heut hinzu, daß die Prüfung dieses Kornes in Omaha unter der Leitung des dortigen Commercial Club stattgefunden hat, nicht hier.

— S. E. Clomen, Polizeibeiwahrer in Europa, kam in Grand Island an, um sich den Gefangenen, der sich Wilson, auch Prof. Hamilton oder Johnson in den verschiedenen Städten genannt hat, anzusehen. In seiner Heimat zu Californien fiel er hin seit 23 Jahren zum ersten Male Sänne.

— Später: Polizeibeiwahrer Clomen kehrte nach seiner Heimat zurück, ohne den gefangenen gehaltenen Gefangenen mit sich zu nehmen. Der Gefangene wurde deshalb sofort freigelassen.

— Einer der bekanntesten hiesigen Ärzte und hochgeachteter Bewohner unserer Stadt ist in Dr. Henry D. Boyden zur ewigen Ruhe eingegangen. Derselbe starb letzten Sonntag zu Omaha im Clarion Memorial Hospital nach einjähriger Krankheit an Bright'schen Nierenleiden im Alter von 59 Jahren, 2 Monaten und 7 Tagen. Geboren in Morrisville, New York lernte er schon mit 16 Jahren das Apothekergeschäft in Steinhilber, Wis., bezog sich 4 Jahre später nach Chicago und anderen Orten. 1879 verheiratete er sich mit der Tochter des Wm. Warland und zog in unsere Stadt, wo er zunächst als Apotheker sich einen bedeutenden Ruf erworb. Er war Charter Mitglied der Nebraska Pharmaceutischen Association, 1885 Präsident derselben. Vor 20 Jahren wurde er als Bürgermeister von Grand Island erwählt. Bald darauf gab er sein Apothekergeschäft auf, und studierte in Pennsylvania Medizin. Als praktischer Arzt kehrte er 1895 hierher zurück. Auch in diesem Berufe war er sehr thätig und erfolgreich. Der Verstorbene war ebenso in Logenkreisen sehr prominent. Er gehörte dem Freimaurer Orden an, den Odd Fellows, der M. O. U. B., den Modern Woodmen und den G. L. S. Seine Gattin und Tochter überleben ihn und betrauern seinen Hinschied. Das Begräbniß fand Mittwoch Vormittag unter großer Theilnahme auf hiesigem Friedhofe statt.

— Während John Ledner und Frau, an West 6. Straße wohnhaft, Abendbrot aßen, hörten sie Donnerstag Abend plötzlich im Basement ihres Hauses ein Geräusch, als ob die Wasserrohre daselbst gelockt wären. Er eilte sofort hinunter und fand zu seinem Schrecken, daß das Auto des Henry Sanders, auf welchem vier Freunde spazieren fuhr, hochaufgehoben worden war, die Fahrtritte verlassen hatte und im Basement seines Hauses gelandet war, wo es unter Zuhilfenahme seiner letzten Kraft aushauchte. Es muß mit ungeheurer Kraft losgegangen sein, denn es zerbrach einen Baum, durchstieß die Grundmauer des Ledner'schen Hauses und stülpte den ganzen Keller mit Dampf. Wen das Versehen trifft, ist nicht bekannt. Doch das kann man sich denken, daß der Schrecken des Herrn Ledner und seiner Gattin nicht gering gewesen ist.

— Sondermann verkauft seine alten Möbel.

— Die Arbeit am neuen Lieferkranz Gebäude schreitet rüstig voran.

— Dr. Smith, ein bekannter Arzt in Shelton, starb im Sanitarium zu Kansas City.

— Jessen Bros. kaufen Schweine, Vieh und Pferde. Sehet Sie in ihr Futter Laden oft von der Post Office. Bell Telephone, 796. 2t.

— Die Doktoren Baker und Galtlinger, Office im Hedde-Gebäude. Beide Telephone in Office und Wohnungen.

— Buchweizen Grütze, Gersten Grütze, Pfirsich und gepaltene Erbsen. A. J. Bod, Quality Grocery.

— Wenn Ihr einen Abstract braucht oder legale Papiere sollen ausgemacht werden, geht zu Theodor Boehm. Phone Red 571. 1t.

— Geht die neue Firma von Bennetson & Nielsen für Möbel an Sondermann's altem Platz an Ost 3. Straße. — Aus Anlaß des Tages der „Third City Band“ legten Donnerstag diese Musikkapelle die beste Musik, die sie je gegeben hat. Die Theilnahme an diesem Feste war sehr groß.

— Für irgend etwas im Abstract, Grundeigentum, Versicherung oder Loan Geschäft geht zu Theodor Boehm. Office, McAllister Gebäude, Phone Red 571. 1t.

— Geht Theodor Boehm für Euer Abstract - Arbeit, Grund - Eigentum, Versicherung, Anleihen und Notar-Arbeit. Bei mir wird Deutsch gesprochen. Office im McAllister Gebäude. Phone, Red 571. 1t.

— Frä. Bertha Moehner von Grand Island Business College, wurde als Stenographistin der Commercial Club erwählt und begann sogleich ihre Arbeit. Dieser Club wird etwa am 12. März nach dem Hyman Gebäude umziehen.

— Emil von Ohlen, ältester Sohn des Farmers Heinrich von Ohlen bei Wornis, hat seine Studien im hiesigen Business College beendet und ist letzten Freitag nach Hause zurückgekehrt, um daselbst seine erworbenen Kenntnisse praktisch zu verwerten.

— Alle Einlagen, welche im Spar-Department der Ersten National Bank am oder vor dem 10. März gemacht werden, bringen Interessen vom 1. März für alle vollen Kalender Monate, welche dieselben in der Bank verbleiben.

— Nach dem 1. März will ich meine Arbeitsstätte - offen halten an der alten Stelle, 123 Nord Cedar Straße für Maschinen- und allgemeine Reparatur-Arbeit. Alle Arbeit bald und gut ausgeführt. Geht mir einen Besuch. Geo. Saccara. 1t.

Zum Verkauf.

Ein festes 6 Aker Stück, gut bebauet, gerade der rechte Platz für Gartenbau, nahe der Zuckerfabrik, was es sehr bequem macht, zu wohnen und zu arbeiten für Tag- und Nachschicht in der Fabrik. Nachfragen in der G. A. National Bank. A. J. Swendell.

— In der Office des County Clerks wurden für die Primär-Wahlen eingetriben: Eberhard Sieber als demokratischer Kandidat für Sheriff, W. A. Saage als republikanischer Kandidat für Supervisor des Districts No. 5 und 7, und John Soß als demokratischer Kandidat für denselben District.

— An Charles Mortgages wurden im Februar vom County Clerk Neumann 69 eingetragen in Höhe von \$17,487.96. Daraus wurden 35 andere derselben Art getriben in Höhe von \$7,679.70. In der Office des Register of Deeds, Wm. A. Mendenhall, wurden 27 Farm Mortgages eingetragen welche die Höhe von \$109,319.90 erreichten, und 25 getriben in Werthe von \$60,878. In Hypotheken auf Stadt-Eigentum wurde 59 gebucht für \$75,354.50 und 37 getriben für \$50,791.00.

— Während John Ledner und Frau, an West 6. Straße wohnhaft, Abendbrot aßen, hörten sie Donnerstag Abend plötzlich im Basement ihres Hauses ein Geräusch, als ob die Wasserrohre daselbst gelockt wären. Er eilte sofort hinunter und fand zu seinem Schrecken, daß das Auto des Henry Sanders, auf welchem vier Freunde spazieren fuhr, hochaufgehoben worden war, die Fahrtritte verlassen hatte und im Basement seines Hauses gelandet war, wo es unter Zuhilfenahme seiner letzten Kraft aushauchte. Es muß mit ungeheurer Kraft losgegangen sein, denn es zerbrach einen Baum, durchstieß die Grundmauer des Ledner'schen Hauses und stülpte den ganzen Keller mit Dampf. Wen das Versehen trifft, ist nicht bekannt. Doch das kann man sich denken, daß der Schrecken des Herrn Ledner und seiner Gattin nicht gering gewesen ist.

— Während John Ledner und Frau, an West 6. Straße wohnhaft, Abendbrot aßen, hörten sie Donnerstag Abend plötzlich im Basement ihres Hauses ein Geräusch, als ob die Wasserrohre daselbst gelockt wären. Er eilte sofort hinunter und fand zu seinem Schrecken, daß das Auto des Henry Sanders, auf welchem vier Freunde spazieren fuhr, hochaufgehoben worden war, die Fahrtritte verlassen hatte und im Basement seines Hauses gelandet war, wo es unter Zuhilfenahme seiner letzten Kraft aushauchte. Es muß mit ungeheurer Kraft losgegangen sein, denn es zerbrach einen Baum, durchstieß die Grundmauer des Ledner'schen Hauses und stülpte den ganzen Keller mit Dampf. Wen das Versehen trifft, ist nicht bekannt. Doch das kann man sich denken, daß der Schrecken des Herrn Ledner und seiner Gattin nicht gering gewesen ist.

— Ich habe 1000 Bushels No. 1 gereinigten Saat Hafers zum Verkauf zu 60c per Bu. 202 N. Walnut Straße, E. R. Farmer, der Kohlen und Futter Mann. 2t.

— Ich habe 1000 Bushels No. 1 gereinigten Saat Hafers zum Verkauf zu 60c per Bu. 202 N. Walnut Straße, E. R. Farmer, der Kohlen und Futter Mann. 2t.

— Ich habe 1000 Bushels No. 1 gereinigten Saat Hafers zum Verkauf zu 60c per Bu. 202 N. Walnut Straße, E. R. Farmer, der Kohlen und Futter Mann. 2t.

Depositen Geschützt
Der Staat Nebraska, Hall Co. und Stadt Grand Island deponieren ihre Fonds in dieser Bank ohne Bonds zu verlangen für die Sicherheit derselben, obschon andere als Staats Banken genöthigt sind, solche Depositen zu versichern. Warum? Weil alle Depositen in dieser Bank geschützt sind durch den „Depositors Guaranty Fund des Staates Nebraska.“ Wenn dieser Staat, County und Stadt sich hinreichend geschützt fühlen ohne Bonds, würde nicht unsere Bank ebenso für Euch ein sicherer Platz sein, Euer Geld zu deponieren? Kommt und besucht uns.
4 Pro Cent Zinsen gezahlt an Zeit Einlagen
Commercial State Bank
Kapital und Heberschuß \$130,000
E. Williams, Präsident C. H. Wend, Kassirer
Chas. Beckman, Assistent-Kassirer.

Biller
Prozent Zinsen
Deponirt Eure Ersparnisse in dieser sicheren Bank und habt die unstrittige Befriedigung, daß Ihr Euren zukünftigen Comfort und Wohlfahrt vorbereitet.
Euer Geld bringt 4 Prozent für alle volle Kalender Monate und wenn nicht zurückgezogen wird es halbjährlich hinzugerechnet.
Alle Depositen in dieser Bank sind geschützt durch den Depositors Guaranty Funds des Staates Nebraska.
Home Savings Bank
Beamte und Direktoren:
E. Williams, Präsident; S. D. Ross, Vize Präsi., C. H. Wend, Sekr.
C. H. Tully, John Knidreym, A. W. Buchheit, J. A. Glade, W. A. Prince, D. Kaufmann

— Fritz Roth repräsentirt der National Fire Insurance Co. von Hartford, Connecticut. 28-39.

— John Swartzentruber und Frau von Hamilton Co. sind nach Grand Island umgezogen.

— Fred Garbers von Merrick County kaufte ein E. M. S. Automobil.

— Am 1. März verten Henry Sanders und seine Gattin Clara geb. Wiehe ihren 11. Hochzeitstag. Auch der Feiertagsmahl arrangiert.

— Dolson, Geldschäftsführer der Post Lumber Company, ist mit seiner Familie in das Schoups Haus an West Charles Straße umgezogen.

— Henry Stotenberg von Chapman ist in sein Haus hierher umgezogen, das er von Fred Langman gekauft hat.

— August Wilhelm von Proctor Creek ist als Administrator des Nachlasses des verstorbenen Henry Killegeth ernannt worden. Der Verstorbene hinterläßt werthvolles Eigentum in der Stadt, eine Farm in Merrick County und eine andere in Howard County.

Saat Korn und Hafer.

Die besten Sorten Korn- und Hafer-Samen zum Verkauf bei W. D. Dieck. Schreibt oder telephonirt für Katalog. Grand Island. Phone Red 4133.

Saat Korn

Debes Star Learning, Reimfähigkeit 94% oder besser, doppelt gewalzt und gradirt. Preise und Proben auf Anfrage. Die G. Herbert Coy Co. in Valley, Nebraska.

Saat Hafer.

Ich habe 1000 Bushels No. 1 gereinigten Saat Hafers zum Verkauf zu 60c per Bu. 202 N. Walnut Straße, E. R. Farmer, der Kohlen und Futter Mann. 2t.

Tabletten ein guten Arbeiter.

Ich tablette mein Herz wegen schwerem Schmerz in meine linken Seite 2 Jahre lang. Schreibt W. Evans, Danville, Va., aber ich weiß jetzt, es war Verdauungs-Schwäche, da Dr. King's Neue Lebenspulver heilte. Das Pulver für Frauen, Leber und Nierenleiden, Bruchwinden, Kopfschmerz oder Schwäche. 25 Cents bei allen Apotheken.

— Paul und Claus Krause feierten letzten Donnerstag von ihrer Reise nach Californien und Texas glücklich zurück.

— Frau Valer von Alva starb letzten Donnerstag daselbst im Alter von 65 Jahren. Sie war seit 1 Jahr krank. Der Gatte und 6 Kinder betrauern ihren Hinschied.

— Für Anfänger einer neuen Hauseinrichtung, sowie Verbesserungen im alten Hause für bessere Einrichtung, ist jetzt die Gelegenheit, Waare in Möbel einzukaufen zu Fabrikpreisen bei Sondermann an der 2. Straße im A. O. U. B. Gebäude.

— Charles L. McElroy, welcher 23 Jahre lang im Schuhgeschäft von Decatur & Besale gewesen war, hat die Hälfte des Geschäfts von West Wagoner gekauft und seine Arbeit daselbst bereits begonnen.

Es giebt keine langen Winterabende mehr.

Lesen Sie den inter-Continental Roman aller Zeiten, das an Abendstunden reiche Leben des

„Grafen von Moore“ von Alexandre Dumas. Neben diesen unvergleichlichen Romanen enthalten die beiden Bände noch zwei weitere Romane:

„Ein Grab an der Kirchhofswand“ von Julie Durov und

„Paukenhof“ von A. Marby. In der Office dieser Zeitung zu haben. Preis der drei Romane — Volks-Ausgabe — Großer Druck — nur 75c. Portofrei für 88 Cents.

Schreckliche Töde

werden umleben in der Erde hüt vor einem furchtbaren Erdbeben, das vor dem kommenden Frühjahr arast. Die Warnungen der Natur sind nicht zu übersehen. Schreck oder Wehe im Rücken möcht Euch, den Irenen zumethamleit zu schenken, wenn Ihr diesen gefährlichen Krankheiten entgegen wollt wie Wasserluch. Der rudi oder Nacht's Krankheit. Ich will die Natur's Wille und des Menschen Willen und was ich will, wird bisseus nicht mehr. Man hat die großen Kräfte von ihm Gabe für den Schreck Peter Pandy, auch noch was. Ich will ein großes Tieren Heilmittel. Ref. 47. 50c in allen Apotheken.